

## Modell 1 – Mütze



Für diese Mütze brauchen Sie Lana Grossa **Hope 50 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g) **50 (100 – 100) g Anthrazit (Fb 5)** und **Hope 25 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 45 m/25 g) **25 g Magnolie (Fb 17)**; Nadelspiel Nr. 7.

**Größe** 52-54, 55-57 und 58-60 cm Kopfumfang  
Die Angaben für die größeren Größen stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

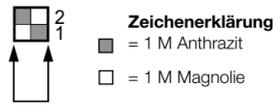
**Glatt re:** In Rd immer re str.

**Jacquardmuster, M-Zahl teilbar durch 2:**  
Nach Zählmuster glatt re arb. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 2 M zwischen den Pfeilen stets wdh. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

**Maschenprobe:** Glatt re mit Nadeln Nr. 7: 12 M und 20 Rd = 10 x 10 cm.

**Die Mütze von oben nach unten in Rd str.:**  
8 M mit Nadeln Nr. 7 in Anthrazit anschlagen, M gleichmäßig auf 3 Nadeln verteilen – 2/3/3 M pro Nadel und glatt re str. Die Zunahmen wie folgt in jeder 2. Rd arb., dabei in den geraden Rd re str.: **1. Rd:** Jede M verdoppeln (= 2 M aus 1 M herausstr. = 1 M re, 1 M re verschänkt) = 16 M. Die M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – 4 M pro Nadel **3. Rd:** \* 1 M verdoppeln, 1 M re, ab \* 8x arb. = 24 M. **5. Rd:** \* 1 M verdoppeln, 2 M re,

ab \* 8x arb. = 32 M. **7. Rd:** \* 1 M verdoppeln, 3 M re, ab \* 8x arb. = 40 M. **9. Rd:** \* 1 M verdoppeln, 4 M re, ab \* 8x arb. = 48 M. **11. Rd:** \* 1 M verdoppeln, 5 M re, ab \* 8x arb. = 56 M. Für die **mittlere Größe: 13. Rd:** \* 1 M verdoppeln, 13 M re, ab \* 4x arb. = 60 M. Für die **große Größe: 13. Rd:** \* 1 M verdoppeln, 6 M re, ab \* 8x arb. = 64 M. In 19 (20 – 21) cm Gesamthöhe das Jacquardmuster arb. Danach noch 3 Rd glatt re in Anthrazit str. Dann die M als I-Cord wie folgt in Magnolie abk.: 3 M dazu anschlagen. \* Über die ersten 2 M der dazu angeschlagen M re str., 2 M re überzogen zusstr. (= die folg. M abheben, die 1. Mützen-M re str., dann die abgehobene M überziehen). Arbeit nicht wenden, die M an das andere Ende der Nadel schieben und ab \* stets wdh bis alle Mützen-M aufgebraucht sind. Die restlichen 3 M abk. und diese an die zusätzlich angeschlagen M nähen.



**Zeichenerklärung:**  
■ = 1 M Anthrazit  
□ = 1 M Magnolie

## Modell 2 – Schal



Für diesen Schal brauchen Sie Lana Grossa **Hope 50 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g) **100 g Anthrazit (Fb 5)** und **100 g Camel (Fb 14)** und **Hope 25 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 45 m/25 g) **25 g Magnolie (Fb 17)** und **25 g Orange (Fb 23)**; Stricknadeln Nr. 10.

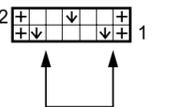
**Größe** 23 x 202 cm

**Hebemaschenmuster, M-Zahl teilbar durch 4 + 1 + 2 Randm:** Siehe Strickschrift. Es ist jede R gezeichnet. Mit der M vor dem rechten Pfeil beginnen, den Rapport von 4 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem linken Pfeil enden. Die 1. und 2. R stets wdh.

**Streifenfolge:** 1 R Orange, \* 2 R Magnolie, 2 R Orange, ab \* 6x arb., 2 R Magnolie, 155 R Anthrazit, 156 R Camel, \* 2 R Magnolie, 2 R Orange, ab \* 6x arb., 2 R Magnolie, 1 R Orange = 365 R.

**Maschenprobe:** Hebemaschenmuster mit Nadeln Nr. 10: 15 M und 18 R = 10 x 10 cm.

**Schal:** 35 M mit Nadeln Nr. 10 in Orange anschlagen und 365 R in der Streifenfolge str. M abk., wie sie erscheinen.



**Zeichenerklärung:**  
▣ = Randm (kraus re: Hin- und Rückr re str.)  
□ = 1 M re  
▣ = 1 M wie zum Linksstr. abheben (Faden vor der Arbeit)

## Modell 3 – Mütze



Für diese Mütze brauchen Sie Lana Grossa **Hope 50 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g) **50 (50 – 100) g Schwarz (Fb 7)** und **Hope 25 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 45 m/25 g) **25 g Orange (Fb 23)**; Nadelspiel Nr. 7.

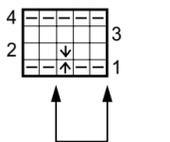
**Größe** 51-53, 54-56 und 57-59 cm Kopfumfang  
Die Angaben für die größeren Größen stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

**Rippenmuster:** 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

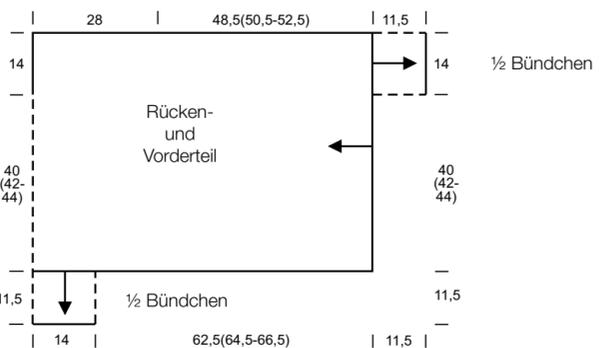
**Streifenfolge:** \* 2 Rd Schwarz, 1 Rd Orange, ab \* 4x arb., restliche Rd Schwarz.

**Maschenprobe:** Rippenmuster mit Nadeln Nr. 7: 11 M und 19 Rd = 10 x 10 cm.

**Mütze:** 52 (56 – 60) M mit Nadeln Nr. 7 in Schwarz anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – 13 (14 – 15) M pro Nadel und im Rippenmuster in der Streifenfolge str. In 23 (24 – 25) cm Gesamthöhe in jeder Linksrippe 2 M li zusstr. = 39 (42 – 45) M. In der folg. Rd 2 M re, 1 M li im Wechsel str. In der folg. Rd in jeder Rechtsrippe 2 M re zusstr. = 26 (28 – 30) M. In der folg. Rd 1 M re, 1 M li im Wechsel str. 2x in jeder Rd stets 2 M re zusstr. = 7 (7 – 8) M. Die restlichen 7 (7 – 8) M mit dem Faden zusammenziehen.



**Zeichenerklärung:**  
□ = 1 M re  
▣ = 1 M li  
▣ = 1 M wie zum Linksstr. abheben (Faden vor der Arbeit)  
▣ = 1 M wie zum Linksstr. abheben (Faden hinter der Arbeit)



## Modell 4 – Ponchopulli



Für diesen Ponchopulli brauchen Sie Lana Grossa **Hope 50 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g) **400 (400 – 450) g Camel (Fb 14)** und **Hope 25 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 45 m/25 g) **25 g Orange (Fb 23)**; Stricknadeln Nr. 8, Nadelspiel Nr. 8.

**Größe** 36/38, 40/42 und 44/46

Die Angaben für Größe 40/42 und 44/46 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

**Rippenmuster, gerade M-Zahl:** **1. Rd:** \* 1 M li, 1 M wie zum Linksstr. abheben (Faden hinter der Arbeit), ab \* stets wdh. **2. Rd:** \* 1 M li, 1 M re, ab \* stets wdh. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

**Kraus re:** Hin- und Rückr re str.

**Hebemaschenmuster, M-Zahl teilbar durch 3 + 2:** Siehe Strickschrift. Es ist jede R gezeichnet. Den Rapport von 3 M zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem linken Pfeil enden. Die 1. – 4. R stets wdh.

**Doppelte Rand-M:** **Hinr:** Die 1. M rechts str, die 2. M wie zum Linksstr abheben (Faden hinter der Arbeit); am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr abheben (Faden hinter der Arbeit) und die letzte M rechts str. **Rückr:** Die 1. M wie zum Linksstr abheben (Faden vor der Arbeit), die 2. M links str; am Ende der R die vorletzte M links str und die letzte M wie zum Linksstr abheben (Faden vor der Arbeit).

**Knötchenrandm:** Kraus re (= Hin- und Rückr re str.).

**Maschenprobe:** Hebemaschenmuster mit Nadeln Nr. 8: 12 M und 21 R = 10 x 10 cm.

**Den Ponchopulli als Rechteck in einem Stück str.:** 65 (68 – 71) M mit Nadeln Nr. 8 in Orange anschlagen und in der 1. R = Rückr nach den doppelten Randm alle M li str. und am Ende der R 1 Knötchenrandm str. Dann M wie folgt einteilen: Knötchenrandm, 62 (65 – 68) M Hebemaschenmuster, doppelte Randm. Ab der 8. R in der M-Einteilung in Camel weiterarb. In 48,5 (50,5 – 52,5) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt am rechten Rand 1 Randm zun. und hier nun auch doppelte Randm arb. In 75 (77

– 79) cm Gesamthöhe für den Halsausschnitt in einer Hinr nach den doppelten Randm über die folg. 16 M kraus re str. In 76,5 (78,5 – 80,5) cm Gesamthöhe in einer Hinr die ersten 18 M abk. = 47 (50 – 53) M und in der folg. Rückr am R-Ende wieder 18 M dazu anschlingen = 65 (68 – 71) M. Am rechten Rand nach den doppelten Randm nun wieder über die folg. 16 M 1,5 cm kraus re str. In 104,5 (106,5 – 108,5) cm Gesamthöhe am rechten Rand 1 Randm abn. und hier nun wieder 1 Knötchenrandm arb. In 149 (153 – 157) cm Gesamthöhe = in einer 1. R des Hebemaschenmusters in Orange weiterarb. In 153 (157 – 161) cm Gesamthöhe M re abk.

**Fertigstellung:** Schulternaht über 48,5 (50,5 – 52,5) cm schließen. Für das linke Bündchen beids. der Schulternaht aus jeweils 14 cm je 18 M mit Nadeln Nr. 8 in Camel auffassen = 36 M. M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen = 9 M pro Nadel – und 11,5 cm im Rippenmuster str. M abk., wie sie erscheinen. Für das rechte Bündchen beids. der Schulterlinie aus jeweils 14 cm je 18 M mit Nadeln Nr. 8 in Camel auffassen = 36 M. M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen = 9 M pro Nadel – und 11,5 cm im Rippenmuster str. M abk., wie sie erscheinen.

## Modell 5 – Mütze



Für diese Mütze brauchen Sie Lana Grossa **Hope 50 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g) **50 g Rohweiß (Fb 3)** und **Hope 25 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 45 m/25 g) **25 g Grün (Fb 22)** und **25 g Magnolie (Fb 17)**; Nadelspiel Nr. 7.

**Größe** 51-53, 54-56 und 57-59 cm Kopfumfang  
Die Angaben für die größeren Größen stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

**Kleines Perlmuster:** 1 M re, 1 M li im Wechsel str.; die M in jeder Rd versetzen.

**Glatt re:** In Rd immer re str.

**Muster- und Streifenfolge:** 2 Rd kleines Perlmuster in Rohweiß, \* 2 Rd glatt re in Grün, 2 Rd glatt re in Magnolie, 1 Rd glatt re in Rohweiß, 1 Rd glatt re in Grün, 1 Rd glatt re in Magnolie, 1 Rd glatt re in Rohweiß, 8 Rd kleines Perlmuster in Rohweiß, ab \* 2x arb., 2 Rd glatt re in Grün, 2 Rd glatt re in

Magnolie, 1 Rd glatt re in Rohweiß, 1 Rd glatt re in Grün, 2 Rd glatt re in Magnolie = 42 Rd.

**Maschenprobe:** Muster- und Streifenfolge mit Nadeln Nr. 7: 11 M und 19 Rd = 10 x 10 cm.

**Mütze:** 52 (56 – 60) M mit Nadeln Nr. 7 in Rohweiß anschlagen, M gleichmäßig auf 4 Nadeln verteilen – 13 (14 – 15) M pro Nadel und in der Muster- und Streifenfolge str. In der 37. Rd gleichmäßig verteilt 13 (14 – 15) M abn. = 39 (42 – 45) M. Die weiteren Abnahmen in jeder 2. Rd an den gleichen Abnahmestellen noch 2x ebenso arb. = 13 (14 – 15) M. In der folg. 2. Rd stets 2 M re zusstr. = 7 (7 – 8) M. Die restlichen 7 (7 – 8) M mit dem Faden zusammen ziehen.

## Modell 6 – Schal



Für diesen Schal brauchen Sie Lana Grossa **Hope 50 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g) **100 g Schwarz (Fb 7)** und **100 g Rohweiß (Fb 3)** und **Hope 25 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 45 m/25 g) **25 g Magnolie (Fb 17)**, **25 g Grün (Fb 22)** und **25 g Orange (Fb 23)**; Stricknadeln Nr. 10, Häkelnadel Nr. 9.

**Größe** 29 x 231,5 cm (ohne Fransen)

**Rippenmuster, M-Zahl teilbar durch 6 + 3 + 4 Randm:** **1. R = Rückr:** Doppelte Randm, \* 3 M li, 3 M re, ab \* stets wdh, 3 M li, doppelte Randm. **2. R = Hinr:** Doppelte Randm, \* 3 M re, 3 M li, ab \* stets wdh, 3 M re, doppelte Randm. Die 1. und 2. R stets wdh.

**Doppelte Rand-M:** **Hinr:** Die 1. M rechts str, die 2. M wie zum Linksstr abheben (Faden hinter der Arbeit); am Ende der R die vorletzte M wie zum Linksstr abheben (Faden hinter der Arbeit) und die letzte M rechts str. **Rückr:** Die 1. M wie zum Linksstr abheben (Faden vor der Arbeit), die 2. M links str; am Ende der R die vorletzte M links str und die letzte M wie zum Linksstr abheben (Faden vor der Arbeit).

**Streifenfolge:** \* 16 R Rohweiß, 16 R Schwarz, 2 R Magnolie, 2 R Grün, 2 R Orange, ab \* 8x arb., 16 R Rohweiß, 16 R Schwarz = 336 R.

**Maschenprobe:** Rippenmuster mit Nadeln Nr. 10: 10,5 M und 14,5 R = 10 x 10 cm.

**Schal:** 31 M mit Nadeln Nr. 10 in Rohweiß anschlagen und 336 R in der Streifenfolge str. M abk., wie sie erscheinen.

**Fertigstellung:** In die Schalschmalseiten jeweils 9 Fransen aus jeweils einem 40 cm langen Faden pro Farbe mit der Häkelnadel Nr. 9 einknüpfen (= fertige Länge von 19 cm).

## Modell 7 – Mütze

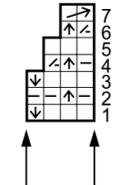


Für diese Mütze brauchen Sie Lana Grossa **Hope 50 g** (52 % Alpaka, 18 % Schurwolle, 18 % Kaschmir, 12 % Polyamid, Lauflänge 90 m/50 g) **50 (100 – 100) g Pastellrosa (Fb 1)** und **50 g Anthrazit (Fb 5)**; Nadelspiel Nr. 7.

**Größe** 52-54, 55-57 und 58-60 cm Kopfumfang  
Die Angaben für die größeren Größen stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt diese für alle Größen.

**Hebemaschenmuster, M-Zahl teilbar durch 4:** Siehe Strickschrift. Es ist jede Rd gezeichnet. Den Rapport von 4 M zwischen den Pfeilen stets wdh Die 1. und 2. Rd stets wdh.

**Streifenfolge:** 4 Rd Pastellrosa, 2 Rd Anthrazit, 6 Rd Pastellrosa, 8 Rd Anthrazit, restliche Rd Pastellrosa.



**Zeichenerklärung:**  
□ = 1 M re  
▣ = 1 M li  
▣ = 1 M wie zum Linksstr. abheben (Faden vor der Arbeit)  
▣ = 1 M wie zum Linksstr. abheben (Faden hinter der Arbeit)  
▣ = 2 M li zusstr.  
▣ = 2 M abgehoben re zusstr. (= 1 M wie zum Linksstr. abheben (Faden vor der Arbeit), 1 M re str., dann die abgehobene M überziehen)

## Abkürzungen

**abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **arb.** = arbeiten · **beids.** = beidseitig · **Fb.** = Farbe · **folg.** = folgende · **li** = links · **M** = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **re** = rechts · **restl.** = restliche · **str.** = stricken · **U** = Umschlag · **wdh.** = wiederholen · **zun.** = zunehmen · **zusstr.** = zusammenstricken

## Impressum

**Herausgeber:** Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lanagrossa.de

**Fotos:** Florian Grill www.floriangrill.com

**Styling:** Antonia Haacks @bigoudi · **Model:** Katharina Drath @Mega Model Agency

**Strick-Design:** Lana Grossa Studio · **Anleitungen:** Babette Ulmer

**Grafik/Satz/Layout/Litho:** MXM Digital Service GmbH, München

**Druck:** Druck Pruskił, Gaimersheim

Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz. Gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.



EIN SCHAL FÜRS LEBEN

**Größe:** Breite ca. 25 cm, Länge ca. 200 cm

**Material:** Garn von Lana Grossa, Qualität „Hope“ (52 % Alpaka, 18 % Kaschmir, 18 % Schurwolle, 12 % Polyamid, Lauflänge ca. 90 m/50 g): je **50 g** in Hellgrau **Nr. 6**, Anthrazit **Nr. 7**, Wollweiß **Nr. 3**, Mint **Nr. 20** und **25 g** Grün **Nr. 22**; Stricknadeln Stärke 8

**Doppelte Randmasche:** Am Anfang jeder R 1 M wie zum Linksstricken abheben, der Faden liegt vor der M, 1 M re. Am Ende jeder R die vorletzte M wie zum Linksstricken abheben, der Faden liegt vor der M, letzte M re stricken.

**Grundmuster:** Perlmuster, Hinr: doppelte Randm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, doppelte Randm. Rückr: doppelte Randm, wie die Hinr, nur das Muster um 1 M versetzen, d. h. über die re M der Vorreihe li M und über die li M der Vorreihe re M stricken, doppelte Randm.

**So wird's gemacht:** 30 M (inkl. Randm) in Hellgrau anschlagen, im Grundmuster nach der angegebenen Farbfolge stricken. Abweichend vom Grundmuster werden die 2 grünen R nach der hellgrauen Farbe in jeder R nur re gestrickt. Zum Schluss alle M in Mint abketten, dabei die M wie Muster stricken. Dann alle Fäden vernähen.

